

Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO

1. Verantwortlichkeit

Verantwortliche Stelle ist die:
Kassenzahnärztliche Vereinigung
Niedersachsen
Zeißstraße 11
30519 Hannover
Deutschland
Tel.: 0511/8405-0
E-Mail: info@kzvn.de

Die bzw. der Datenschutzbeauftragte der
KZVN ist erreichbar unter:
Kassenzahnärztliche Vereinigung
Niedersachsen
Zeißstraße 11
30519 Hannover
Deutschland
Tel.: 0511/8405-205
E-Mail: datenschutz@kzvn.de

2. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

Die KZVN erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur ordnungsgemäßen Durchführung des Auswahlverfahrens auf Grundlage des Art. 88 Abs. 1 DSGVO, § 12 Abs. 1 NDSG, § 88 Abs. 1 Satz 1 NBG.

3. Übermittlung personenbezogener Daten

Die KZVN wird die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten keinem Dritten zur Verfügung stellen.

Innerhalb der KZVN werden Ihre Daten den jeweils zuständigen Beschäftigten zur Verfügung gestellt (z. B. Personalverantwortliche, Personalvertretung, Schwerbehindertenvertretung, zuständige Abteilungsleitung).

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Zugang der Entscheidung über Ihre Bewerbung (Zu- oder Absage) vernichtet, soweit eine längere Speicherung nicht zur Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Im Falle einer Zusage und möglichen Einstellung werden Ihre Unterlagen in Ihre Personalakte überführt; die Speicherdauer richtet sich dann nach § 94 NBG.

5. Betroffenenrechte

Da personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden, sind Sie eine „betroffene Person“ im Sinne der DSGVO. Ihnen stehen damit folgende Rechte gegenüber der KZVN als verantwortlicher Stelle zu:

- das Recht auf Auskunft über Sie betreffende Daten (Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO),
- das Recht auf Berichtigung von falschen Daten oder, unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke, das Recht auf Vervollständigung von unvollständigen Daten (Berichtigungsrecht gemäß Art. 16 DSGVO),

und, sofern bestimmte Gründe zutreffen und die gesetzlichen Anforderungen erfüllt sind:

- das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Löschungsrecht gemäß Art. 17 DSGVO),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO),
- das Recht auf Empfang und Übermittlung der personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, an einen anderen Verantwortlichen (Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO),
- das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen (Widerrufsrecht gemäß Art. 21 DSGVO).
- Sie haben außerdem gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ihnen steht darüber hinaus ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu.